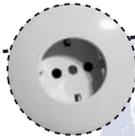




**Universität Trier**  
geistesblitze // Ungewohnte Perspektiven

www.geistesblitze.uni-trier.de



**geistesblitze**  
*in der Stadt*

Konstantin-Ausstellung // Rheinisches Landesmuseum Trier  
30. September 2007, 15.00 Uhr

## **Konstantin und die Sklaven**

Prof. Dr. Elisabeth Herrmann-Otto

Graduiertenkolleg  
"Sklaverei - Knechtschaft und Frondienst -  
Zwangsarbeit"



Wußten Sie schon, dass Sklaven auch ohne Ketten gelebt haben und sich frei bewegen konnten?



Bild: Katalog Schiml Frankfurt

Sklavenkind Eutyches

Eutyches, der uns hier so keck anschaut, ist ein Sklavenkind: wohl genährt und fein gekleidet wie ein Bürgerkind zur Zeit Konstantins. Auch erwachsenen Sklaven ging es gut, vor allem im Haushalt des Kaisers. Hatte Fausta Augusta, die Frau Konstantins, vielleicht ein Verhältnis mit einem kaiserlichen Sklaven? Und was geschah mit ihm, als der Kaiser den Ehebruch entdeckte?

Bekennende Christen wurden zu Sklaverei und Zwangsarbeit verurteilt. Darüber berichtet der "Amicus Treverensis", der kleine Bruder des Trierer Volksfreundes (im Museum erhältlich). Konstantin erkannte das Christentum an, schuf die Sklaverei aber nicht ab, im Gegenteil: Über die Jahrhunderte hinweg

Bild: Staatl. Museen zu Berlin



Konstantin der Große

Konstantin die Aufhebung der Sklaverei endlich gefordert wurde, da war das Christentum daran kaum beteiligt. Heute blühen Sklaverei und Menschenhandel wieder auf - trotz Menschenrechtskonvention. Die Antike ist wieder ganz aktuell!!! Können wir von ihr lernen?



### Graduiertenkolleg

Sklaverei  
Knechtschaft und Frondienst  
Zwangsarbeit



Das **Graduiertenkolleg „Sklaverei – Knechtschaft und Frondienst – Zwangsarbeit“** ist ein geistes-, sozial- und rechtswissenschaftliches Kolleg zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der Universität Trier. Historiker, Rechtshistoriker, Philologen und Philosophen untersuchen Lebens- und Arbeitsbedingungen von Sklaven, Knechten und Zwangsarbeitern in unterschiedlichen Gesellschaften von der Antike bis zur Gegenwart.

**Prof. Elisabeth Herrmann-Otto** ist Professorin für Alte Geschichte an der Universität Trier und Sprecherin des Graduiertenkollegs. Sie hat gerade eine Biographie zu „Konstantin dem Großen“ im Primus Verlag Darmstadt 2007 veröffentlicht. Auch darin befasst sie sich unter anderem mit den Sklaven.



[www.uni-trier.de/uni/fb3/geschichte/gk-sklaverei](http://www.uni-trier.de/uni/fb3/geschichte/gk-sklaverei)